

## Ortswerbeschilder für Kienitz

Es begann mit einer Idee. So haben die Mitglieder des Festkomitees zur 775 Jahrfeier, im November letzten Jahres, den Startschuss zum Bau von Ortswerbeschilder gegeben. Um dieses Projekt in die Tat umzusetzen, musste noch die Frage der Kosten geklärt werden. Da sich vieles, wie auch dieses Projekt ohne finanzielle Mittel nicht oder nur sehr schwer umsetzen lassen, suchte man nun nach Sponsoren. Es war nicht leicht genügend Sponsoren ins Boot zu holen und dennoch haben sie es geschafft.

Einige ortsansässige Betriebe und auch Privatpersonen haben sich bereit erklärt in Zusammenarbeit und anlässlich der 775 Jahrfeier, Kienitz ein kleines Geschenk zu machen. Viele Hürden mussten genommen werden, so der Ortsvorsteher Roland Grund, bei der kurzen Ansprache am Montagabend. Von der Idee bis hin zum fertigen Schild war jede Menge zu erledigen. Da waren u. a. eine Reihe von Genehmigungsverfahren, mit viel Papier, die nötig waren, dass dieses Vorhaben überhaupt in die Tat umgesetzt werden konnte. Zwei Lehrlinge, der Fensterbau Firma Braun & Co KG, fertigten das Holzgestell. Und Herr Andreas Duwe, der Inhaber des Dachbaubetriebes Kienitz Nord deckte das Dach. Mit einem Gläschen Sekt betrachteten nun alle Sponsoren ihr Werk und sagten, dass von nun an die Besucher der kleinen Oderbruchgemeinde schon am Ortseingang mit „Willkommen in Kienitz“ begrüßt werden.



Foto der Einweihung. Von links: Sven Gesche -Kienitzer Dachbau-, Andreas Duwe - Dachbaubetrieb Kienitz Nord, Steven Gesche -Kienitzer Fussboden Design, Andreas Dubek, Firma Fenster Braun & Co KG vertreten durch Christian Böttcher, Brigitte Dubek vom Ortsbeirat und Ortsvorsteher R. Grund.